



Start der Special Olympics Berchtesgaden 2020

Am Abend werden die Nationalen Spiele für Menschen mit geistiger Behinderung eröffnet



Berchtesgaden, 2. März 2020. Mit einer stimmungsvollen Feier werden am Abend die Special Olympics Berchtesgaden 2020 offiziell eröffnet. Zahlreiche Teilnehmende und Gäste werden zur Freiluftveranstaltung am Königssee in Schönau erwartet, um mit einem bunten Showprogramm und dem Special Olympics Zeremoniell den Auftakt der Nationalen Winterspiele für Menschen mit geistiger Behinderung zu feiern. Die offizielle Eröffnungsformel sprechen Staatsministerin Michaela Kaniber und die Athleten Albin Hofmayer und Patrick Brehmer aus dem Athletenrat von Special Olympics Bayern. In das Zeremoniell einbezogen werden auch die „Gesichter der Spiele“, Ski-Olympiasiegerin Hilde Gerg, Athletin Sandrine Springer und Athlet Paul Wembacher.

„Ich freue mich auf spannende Spiele in einer schönen Region und viele bekannte Gesichter. Die Special Olympics Veranstaltungen haben eine sehr positive Dynamik. Sie stehen für Gemeinschaft, Fairness und tolle Leistungen von Menschen mit Behinderungen“, sagte Jürgen Dusel, der Beauftragte der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung auf der Eröffnungspressekonferenz. „Ich wünsche mir einen differenzierteren Blick auf Menschen mit Behinderungen. Es ist ein Perspektivwechsel in der Gesellschaft notwendig. Die Spiele von Special Olympics sind ein Instrument, um diesen Perspektivwechsel anzustoßen. Hier zeigen Menschen mit Behinderungen, was für großartige Leistungen sie erbringen können. Jeder Mensch ist gleich viel wert und das wird bei den Spielen von Special Olympics deutlich.“

Vom 2. bis 6. März 2020 gehen unter dem Motto „Gemeinsam stark“ 900 Athletinnen und Athleten aus 13 Bundesländern, unter ihnen 69 Unified Partnerinnen und Partner, in acht Sportarten an den Start. Vier ausländische Delegationen – aus Finnland, Luxemburg, Österreich und der Schweiz - schicken Teams im Stocksport und Floorball an den Start. Die größte Delegation stellt Special Olympics Bayern mit insgesamt 345 Sportlerinnen und Sportlern. Die Veranstaltung steht unter Schirmherrschaft des Bayerischen Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder.

„Wir wollen hier mit unseren Partnern im Berchtesgadener Land unvergessliche Winterspiele für die Athletinnen und Athleten ausrichten, die voller Vorfreude nach Berchtesgaden gereist sind“, so Christiane Krajewski, Präsidentin von Special Olympics Deutschland (SOD). „Nationale Spiele sind nicht nur ein sportlicher Höhepunkt, sie zeigen auch, wie Inklusion funktionieren kann und strahlen aus in den sportlichen Alltag von Menschen mit geistiger Behinderung.“

Premium Partner



Gastgeberregion



Gesundheitspartnerin



Top Förderer



PREDIGTSTUHLBAHN



Medienpartner



**BERCHTESGADEN****02.-06.
März 2020**Nationale Spiele für Menschen
mit geistiger Behinderung

In Bezug auf die Situation bzgl. des Coronavirus sagte die Präsidentin: „Die Gesundheit der Athletinnen und Athleten sowie von allen an den Nationalen Winterspielen Beteiligten hat höchste Priorität, weshalb SOD im kontinuierlichen Austausch mit den verantwortlichen Behörden steht. Verantwortung für die Veranstaltung, resp. für die Athletinnen und Athleten mit geistiger Behinderung zu übernehmen heißt für uns auch, sachlich zu bleiben und dem zu folgen, was Behörden und Ämter ebenfalls in großem Verantwortungsbewusstsein entscheiden. Deren Auflagen wurden durch SOD umgehend erfüllt und alle Entwicklungen und Entscheidungen gegenüber allen Beteiligten offen kommuniziert. Deshalb haben wir heute auch die Abschlussfeier, die als Indoorveranstaltung geplant war, abgesagt. Aktuell besteht für die Durchführung der Nationalen Winterspiele keine Gefahr, das wurde uns durch die Gesundheitsbehörden des Landkreises heute erneut bestätigt.“

Für ihre Wettbewerbe und Veranstaltungen können die Special Olympics Athletinnen und Athleten attraktive Sportstätten der Wintersportregion nutzen. In Berchtesgaden finden die Sportarten Short Track und Eiskunstlauf im Eisstadion statt, auf der Freifläche davor die Sportart Stocksport. In der Rodlerhalle werden die Floorball-Wettbewerbe ausgetragen. Auf der Höhenloipe Scharitzkehl gehen die Athletinnen und Athleten im Langlauf und im Schneeschuhlauf auf die Strecke. Die Wettbewerbe im Snowboard und Ski Alpin werden am Göttschen ausgetragen. Das Wettbewerbsfreie Angebot, an dem sich alle Interessierten jeglichen Alters beteiligen können, wird mit mehreren Mitmach-Stationen im AlpenCongress vertreten sein.

„Ja, es ist in diesem Winter nicht selbstverständlich. Doch die Sportstätten rund um Berchtesgaden haben sich enorm angestrengt, um packende Wettbewerbe im Schnee möglich zu machen“, so Dr. Brigitte Schlögl, Geschäftsführerin der Berchtesgadener Land Tourismus GmbH. „Wir alle haben uns sehr auf den Start der Special Olympics Berchtesgaden 2020 gefreut. Bereits seit dem Wochenende ist der großartige Gemeinschaftsgeist an allen Ecken zu spüren.“

Beim SOD-Gesundheitsprogramm „Healthy Athletes®“ im AlpenCongress können sich Athletinnen und Athleten in den drei Disziplinen „Gesund im Mund“, „Gesunde Lebensweise“ und „Bewegung mit Spaß“ kostenlos untersuchen und beraten lassen. Angebote für Familien, das Special Olympics Festival und inklusive Projekte gehören ebenfalls zur umfangreichen Agenda der Special Olympics Berchtesgaden 2020.

„Wir sind froh, dass es jetzt endlich losgeht und wir in dieser Woche zeigen können, was wir sportlich draufhaben“, sagte SOD-Athletensprecher und Vizepräsident Mark Solomeyer. „Ich freu' mich drauf und danke im Namen der Athletinnen und Athleten allen, die zu uns stehen und das alles ermöglichen.“

Zu der langjährigen Unterstützung durch die SOD-Premiumpartner ABB, Würth und s.Oliver kommen bei den Special Olympics Berchtesgaden 2020 so viele regionale und überregionale Top-Förderern wie noch nie bei Nationalen Winterspielen hinzu.